3 Critch Operation to Double And

sausiduffes nom glieder der Orisigold zugelaffen.

ig=Nummer gegeben merben.

Rop. 1924.

9. ralicher Bell-

oi xmacher evolle Pflege te pröchtigen hoempaliuma. ibers für bie Stabtpforrers ont. terbitebenen:

m.Rinbern.

3. 9loo, 1924.

eglicher Tell-

Brubers unb

eichen Worte erbebenben bie Rrangers und bes owle für ble n Ruheftätte

terbliebenen: Martini.

onf.

offene Gefchafte efen Blatten er-

ikirol

Benz.

is; Gestellungen nehmen bentliche Boftanftalten en Boftheben autgegen

monatlich & 1.80 stafch. Todgestobu, Sing-Re. 10 Golbojge. Bensboreis J. Kapetgon medunicher Schrift obe sern Rum 12 Gold-sernige, Hellamen 28 Gelbytennige, Gemilien-ma 10 Goldos ennige. Ber tenturien ift ber Rabatt

# der Gesellschafter

# Umts- und Unzeigeblatt für den Oberamisbezirk Nagold

mit der Beilage .Unfere Beimat" Nagolder Tagblatt

mit illustrierter Sonntagsbeilage "Seierstunden"

Kelegramus-Wheeffe: Beiellichafter Magalb.

> Bojtidedtexte: Sheltpert 5113.

Mr. 274

Gegrundet 1526.

Schriftening, Brad are Britis and G. R. Antie : Butt Berry Segui Donnerstug den 20. November 1924

Gemiprecher 9tr. 29.

98. Jahrgang

Tagesipiegel

Die deutsich-englischen Handelsvertragsverhandlungen wer-den demnächst in London beginnen. Schwierigkeisen werden nur bezüglich ber Musluhrabgabe erwartet.

Der hauptaus ichuh der franzöllschen Ariegabeschädigten bet die von der Rogierung vorgeschlagenen Pensionslähe als

Die Regierungsmehrheit in der fürfischen Rosionasver-fammlung hat sich gespatten, indem mater der Auhrung sir-zima steratestie Poschas sich eine fortschrittliche republikauifche Partei bilbete.

### Die Entwidlung des deutschen Handwerts

Seit dem Jahr 1907 hat im Deutschen Reich teine Be-rufs- und Betriebszöhlung mehr pattgefunden, is daß ein einmandfreies amtliches Material über die Entwicklung der verfchiebenen Betriebsorten und Betriebsgeößen nicht porliegt. Denbalb ift es besonders wertvoll, dof die Jentrale des Deutschen Sandwerts- und Gemerbefammeriags und bes Reichsverbands bes Deutschen Sandwerts in Bannover verlucht bat, Erbebungen über bie Lage bes beurichen Sand werte und feine Entwidlung in ben letten Jobeen angeftellen. Weim auch biefe Erhebungen nicht polifianbig und in nielen Buntten noch füdenhaft find, is laffen fle boch in grafien Bugen bie Entwidfungetinie erfennen. Schon par bem Krieg bat die tatlachliche Untwicklung die margiftifche Behauptung vom Bericoinben bes Mittelftanbe wiberlegt. und es bat fich gezeigt, baf bie überwiegende Mehrzahl der verschiedenen Zweige des beutichen Hondwerks fich behauptet, ja logar günftig entwidelt bat; nur in einzelnen 3weimen, wie a B. im Schuhmacherbandwert, mufte infolge ber industriellen Gutwidlung eine Umftellung erfolgen. Uhrigen aber bat bas Sandwert mit Sille neugeitlicher Betriebamethoben und bes genoffenichaft.

Der Price bedeutete für das Sandwert eine Beit bes ichwersen Ringers um jeine Eriftens. Biele Betriebe mur-ben ihres Ressiers beraubt bie Jmangswirtichaft auf ben verschiebenen Gestelen der Robstell- und Andeungsmittel-perfellung wirden auf das Handwert überaus ichödigend ein, bas Darnieberliegen ber Bantomateit mußte ebenfalls für weite Teile bes gewerhlichen Miteliands von ichwerstem Bodieil fein. Dem gegentber frand die Beteiligung von fiendorertebetrieben der Helppereristiung, der Sattlerei, des Bingendum, imme der Elien- und Metalloerebelung des Schneiberhandmerfs u. a. un ben Beeresaufträgen. Der Bufommenfiblug uon einzelnen Betrieben gu Biefergenoflen ich aften, ber mabrend des Kriegs in febr goblreichen Fallen Corffond, tam bierbei bem handwert aufgerorbentlich pigute, is das wenigstens ein Teil die Kriegswirren gut überfieben fonnie.

Der Bieberaufbau bes beutichen handwerks nach bem Erieg wurde burch bie Inflationsperiode fab unterbrochen. Das Handwert, die Zwildenglied zwilden der Robfioff-und Halbfertigfabrikatindultele einerseits und den Konfumenten andererfeits, batte eine gang befondere ichmierige Stellung. Die Robitofilieferguien als die mirticaftlich Stürteren fuchten bos Rifito ber Gelbentwertung im meientlichen auf ihre Abnehmer abumaiben, die nicht imstand maren. fich wie diefe mit Devifen ober fonftigen wertbeständigen Anlogen zu verleben, und die anberfeits von ben Aunfumenten mur bas fich frandig entwertende Gelb in Empfang nebnten mußten. Es birt fich gezeigt, baf gerabe für ben gewerblichen Mittelftand eine felte Babrung bie unerlogliche Borausfehung jeber Gelchöftstätigfeit ift, ba ibm bie Bewoglichteit ber Induftrie und bes Großhandels febit, und ibm jebe Möglichkeit verlchloffen mar, fich mir Deoifen gu ficheen ober Robitoffvorrate in größerem Umfang anguldiaf. fen. Diefe Umftanbe mußten bam führen, bag bie Lage bes Sandwerts - befonbers im Musaang ber Inflationsperiobe fiberaus fraurig mar, und bag bie Rabl der felbftlindigen Kandmerfer am Ende des vorigen Jahrs einen Tief. Rand aufwies. In blefe Zeit fiel auch die viellach wahrfiellommene bedavernamerie Erichelmung, daß selbitfindige Handwerfsmeliter gezwungen waren, Arbeitstofenunterftuhung in Empfang zu nehmen ober als Lohnarbeiter in die Indulierie übermochen. Befonders bart murben alle gum Baugemerbe geborenben 3meine bes handwerts be-froffen, nicht nur megen bes Donieberliegens ber Bautitigfeit, londern auch wegen der Unmäglichkeit für ben Henrabelit und die Mieterschaft, selbst die beingenöften Musbelle-Burnen ouslishren zu loffen.

Die Feligung ber Währung bat in allen biefen Buntten eine neue Lage geschaffen, die dem Handmert micht als frigendeiner andern Berriebvart auberoebennich gagute fam. Dian Beht aus ben Angaben ber vericiebenen Sandwertound Gewerbefammern, daßt gleich nuch bem Beginn ber Wilhrung ichen fiberell bie Johl ber Innungemitglieber und Ber Boudmerfsbeitriebe eine reint erheblide Bunuhme re-

ubr. In faft allen Gewerben tonnte fich auch bie 3abl beidiffigten Gehilfen, die im Berbit 1923 auf ein Minbeli-maß gefunden mar, wieder erbitten. Aber bie Frage, die ja die gesamte deutsche Birticalt nach der Aufgehrung der Be-triebsmittel durch die Inflation beschäftigte, nämlich die Frage der Kreditbeschaffung, gestaltete sich für dan handwert befondere ichwierig. Un ben feitens ber Rentenbanf gemöhrten Arediten nahm das Handwert in febr be-scheidenem Umfang teil. Dies hatte feine Urfache vor ollem auch durin, daß die Rredite überwiegend in Form von Wechfelfrediten gegeben murben, und zwar im wefentlichen als handelswechsel Run liegt es aber in ber Eigenart bes handwerks, bag es in erfter Linie auf langfriftige Kredibe entweber in Form von Supothefor- ober Berfonal-frediten eingestellt ift. Dann kom bingu, daß die Höbe ber Imsen für das Kleingemerbe ichwer tragbar war. Die Rreditgenoffenichaften fannten ben an fie gestellten Amprilden naturgemäß nicht genügen, und fo ergaben fich für ben Micbergufbau bes Handwerts findig große Schwierigkeiten.

Sehr nachteilig machte fich gerode in der Zeit, wo die Wiederbelebung des gemerblichen Mittelftandes einfeltig, der Umftand bemerkbar, daß die Robligfflesjeranten, die überwiegend burch Rortelle ober Konventionen gebunben find, ihren Abnehmern weber in der Breisfiellung noch in ben Boblungs- und Lieferungsbedingungen entgegentamen, und bas Bublifiem bann bie an biefen Bebingungen völlig unichuldigen handwerter verantwortlich machte. Buch bie in ber Festigungszeit einsetzenbe fteuerliche Belaftung erichmerte bos Wieberaufbaumert und bie Unfammlung ber notwendigen Betriebemittel. Die II m a & B. u.c. die ja nunmehr erfeichtert worben ift, wirfie fich and in ungunmeer Weife aus.

Im Bordergrund bes Intereffes fieht nach wie por bie Rrabitfrage; es wird notwendig fein, daß Mognahmen getroffen werben, um mit Bille ber fich wieber belebenben und auffrebenben Bredigenoffenschaften bem Danderert bie nobvendigen Kredite zu angemeffenen Zinsfagen gegeführen. Ein für das Hamdwerk wunder Buntt ift immer noch ber Baumartt; man glaubte, bag infolge ber aus der Sausginsfreuer zur Berfügung gestellten Mittel eine Belebung ber Bautatinfeit einsehen murbe. Db bas aber in genügendem Umfang ber Sall fein wird, um ben verfchiedenen 3meigen bes Baugemerben ausreichenbe Beichäftigung gu geben, ift noch nicht zu überseben. Anderfeits icheint es, daß die Ausbesjerungsarbeiten in recht meientlichem Umfang gunehmen und in Stadt und Band gabireichen Sandwertern Arbeit

Rach ber Schätzung bes Deutschen Sandwerteblatts burfte Die um Sandwert gehörige Beoblterungsichicht beute un-nefohr 7 bis 7,5 Millionen Ropfe umfaffen, fomit murben rund 11 bis 12 Prox. ber deutschen Gesamtbevöllerung auf bas Sandwerf entfollen, bas bebeuter, bag jeber achte Ginmohner des Deutschen Reichs im Handwert seine Rabeung finder. Aber es ist nicht nur die zohlenmäsige Bedeutung, die in der Wirrschaftspollist weitgebende Rücklicht auf das Sandwert erforbert, fonbern por allem auch die außerorbentliche Wichtigteit bes gewerblichen Mittelliands als ein in arfellichefilicher und vollswirtichaftlicher Hinficht unentbebeliches Glieb unferes Staatslebens.

Das banerifche Ronfordat

Munden, 19. Ron. Das Konforbat mit bem fieiligen Stuhl und Die Abtommen, Die Die banerifche Regierung mit ben beiben enungelifchen Landesfirchen in Bagern rechts und lints des Rheins geschioffen bat, find dem Sandiag zugegangen. Rötig geworben ift ber Abichluf bes Rontorbats durch die mit der Revolution eingetretenen tiefgebenben Beranderungen, durch die eine Reibe von Beitimmungen bes alten Kontorbats unausjührbar geworden ift. Der Bertrag mit bem Beiligen Stuhl wurde bereits am 24. Marz untergeichnet, bedorf aber, wie bie beiben Bertrage mit ben evangelijden Riechen, noch der Genehmigung des Londings, fomig ber Bestätigung burch die anderen Bertrogsteilnehmer. Die Borlage an ben Banbtag gefchieht in Form eines Manicis

Die brei Bertrage find übereinftimmend in vier Gruppen eingeteilt und behandeln bie firchlichen Angelegerheifen in bezug auf Die allgemeine Stellung ber Rirde, ibrer Befennet und ihrer Diener, in begug auf den Unterricht und das Etgichungswefen, bunn bie vermögensrechtlichen Belange ber Rirchen pegenüber bem Staat und die ftoutlichen Belange gegenüber ben Rirchen. Es wird barin u. a. feligelegt:

Der Stnot lichert ben Rirchen bas Recht ber freien Religions übung und fragtlichen Schuft für bie tirdenamtliche Betütigung ber Geiftlichen, femle liedliche freibeitber Orden und Kongregation en und beren, Beirelung von ftaatlicher Beichranfung beim Ermerb, ber Bermuftung und ber Berauferung ihres Bermogens ju. Die Unftellung non Religionaleberen fann erft gelcheben, wenn bagogen teme Erinnerung bes Dibgefanbiicolo ergebt. Die Religion mird als ardennliches Erbrind im Unterricht ber boberen Bebronftniten gemabrielliet. Rurgung bes Religionsunterrichts gegen ben

Willen ber Kinden find ausgeschloffen. Der Relifton :unterricht muß auch an befenntnisfreien melb Liden Eduten burd ben Staat fichergestellt merben.

Un Stelle ber im alten Ronfarbat vorgefebenen früheren Reofbotationen" an bie Geiftlichteit tritt eine Gelberfabfei jung, basfelbe gilt für bie Musftattung von Gen inaren und Anabenichulen, womit ein hundert Jahre mabrender Streit erlebigt mirb. Rirchenumlage, Unftalisfeelforge ufm. bleiben gleichfalls wie bisber erhalten.

Die beutsche begiehungsweise eine bundesftaatliche Bunebörigteit mar für die Geiftlichen und befondere für Die Ordensgeiftlichen festgelegt. In die Stelle der Rechte, die früher bei ber "Romination" der höheren Geiftlichken bem Ronig guftanben, tritt fest bie Regierung. Die Perfoufich. Beiten muffen burch bagerifche geiftliche Rorperichaften pargeichlagen und empfahlen merben, bann wird die Regierung gehört, ob gegen bie vom Bapit biefen Boricilagen entrommene Berionlichteit teine Bebenten befteben. Dosfelbe pill in bezug auf bie Ernennung ber evangelijden hoben Beift-

Die unterschiedliche Regelung ber beiben enangelifden Mirchen in Bapern rechts und fint's bes Rheins gebt juru auf die verfchiedenartige Organifation und Entwicfinne biefer Rirchen. Der epangelifchen Rirche find bie gleichen Verbie und Befugnille eingeräumt wie ber fatholifden, en meile jedoch ihr überloffen, juwiemeit fie davon Glebrauch mocht. Der Rirmenprafibent ber evangelifden Mirche redits bes Rheins erbift biefelbe Belofbung mie ein Ctoaterat, fein Stellperfreter bie eines Minifterinibirettora, boafefte erbilt ber Briffibent ber evangeliften Rirde in ber Bfaig, mabrend beffen Stellnertreter bie Befoldung eines Minifterialrate b. fommt, auferbem erhalten ble beiben Riechenprafibenten nummehr Dienstaufmandsentschadigungen. Meu geregelt find auch bie Stantege faulle gu bem Cachbebari ber Anfiftenten. bie in Form non Baufchalen bis jum Sabr 1029 feltrelegt find. Borquefegung für die enangelifchen Geiftlichen ift bie beutiche Steatsangeborigfeit, Die Durchlaufung eines notiwertigen beutfeber Gamnaliums, ferner acht Cemefter philofaphifden und theologichen Studiums an einer Sochidule uim. Die Babi ber Riechennrufibenten ift frei und gefchieht burch bie Candesfanode, vor ber Wahlbandlung fest fich ber Brafident mir ber Regierung ins Einvernehmen begligfic ber einmanbireien politifden Berfonlichfeit bes Kandibaten Bei ber übrigen Geiftlichtett beitebt, mie bei ber tothollichen Rinds, bie Einseigentlicht

## Rene Nachrichten

Die Perjonalordaung der Reichsbahn

Berlin, 19. Ron. Dem Bermaliungsrat ber Reichsbahn M. G. wird morgen ber neuefte Entwurf für bie Perjonolordnung und ber Borichlag über die Gebalto- und Lobnerhöhung gur Beichlufiaffung vorgelegt. Mit den Berbanden ift eine Wibiprache dobin getroffen, baf die Aufbesterung fich gwifchen g und 12 Proz. bemegen foll. Die Berfreier find zur morgigen Sung gelaben.

Die Reichsmeggohl

Berlin, 19. Roo. In der geftrigen Sigung ber Reichesmeggahltommiffion im Stat, Reichsamt murben von verfchiebenen Seiten Bebenten gegen bie bisberige Berechnungsart ber amilichen Lebenshaltungsgiffer geltend gemacht. Das Reichsamt wird infolgebeffen bis auf meiteres bie auf Grund ber Meigabl porgenommenen Meallobnberechnungen einstellen. Roch Fühlungnahme mit den ftat. Memtern ber Länber wird bas Reichsamt ber Kommiffion in einer auf ben Degember einberufenen Sigung neue Berichlage über bie Weggahlberechnung unterbreiten.

Mus der Wehlbewegung

Belleibatf. 19. Roo. In einer Babloersammlung legte Mbg. Hergt (DR.) fcborfe Bermahrung bagegen ein, daß in biefem Babitampt wieder die "Stimmung des Mustands" hereingezogen werde. Die Reichstogswahlen feien eine rein beutiche Cache. Hergt tabelte, bag ber Reichsprafibent feinen Barteiftundpuntt immer icharfer in feinen Umtshandlungen gur Gefrung bringe, und er forberte Die Wieberherftellung ben Beamtenforpers und bie "Entfernung ber ungeiernten

Brute" aus bem Beamtenftanb. Mus hagen i. 28. mirb berichtet, den bie Frangofen im befesten Gebiet 28 abib eeinfluffung beireiben; fie bringen por, bas befehte Gebiet merbe ichneller gerdumt merben, wenn die Bahlen nach dem Bunich ber Befetzungs-

mächte ausfallen. Für bie Landiagswahlen in Braunfdmeig, die eleichseitig mir ben Reichutagsmablen wor fich geben, haben die Beutich-nationale Bollspartei, die Deutiche Bollspartei, das Jentrum und bie Braunichmeigilde Meberfachfilde Barter Betenores bindung beichloffen.

Die Bergellung ber Frangojen

Berfin, 19. Nov. In Geffenfirden find, die bie D. 3in." meibet, vor einiger Beit zwei Beemte ber Schuppelliet, die gu einem Beluch von Bermenbten ins beleite Gebier gefommen maren, von ben Frangolen verhaftet worden. Bor bie

LANDKREIS

fem Borfall moren frangoniche Spione im unbefehten Bebiet verbalter morben, morant die Frangolen eine verfchärfte Hebermadume ein Bergeltung einführten. Obwohl mim ingmilden bie Spione von ber Reichtregierung auf freien fiuft gojest murben, fel bisber noch nicht befommt gemorben, bag ble beiben Bolgeibeamten auch freigelaffen feien,

De Meh abbernien

Robfeng, 19. Ron. Der frangoffiche Rreisvertreter für bie Bials, General b.e Den, und ber Bertreter für Rheinbeffen, General Devigne, lind nach Frankreich abberufen und durch frangolitiche Zwilbeamte erfeht worben, - Diefen beiben werben bodiftene bie Sonberbunbler Trunen nachmeinen. ble von ben Generalen fo viel Liebes und Gintes erfahren but ten ober benen fie eigentlich ihr iconbliches Dafein in ber Malg und in Deffen verbanten.

Die "Ariegsverbrechen"

Belogig, 19. Mos. Die Frangojen batten unter Ar. 165 ihrer "Muslicferungslifte ber Rriegsnerbrecher" Rommandierenden General von Lochow (3. Armeeforps) Die Unichnibigung erhoben, er habe am 10. Geptember 1914 bas Schloff Berbelot (Dep. Seine und Morne) volltommen ausgepfündert und vermuftet und bann in etelhaftefter Beife perunreinigt. Das Reichogericht bat nun feftgelte'lt, bag General pon Bochom mit feinem Stab nur in ber Racht vom 4. auf 5. September im Schloft gelegen bat und bag es in tabellofem Buftanb verlaffen morben ift. Dagegen haben am 10. September die Frangofen bas Schloft bezogen. Wenn en geplundert und verunreinigt werben ift, bann tonn bies nur pon ben Frangojen gefcheben fein. - Doft biefe Mrt ber Einquartierung bei ben Frangolen gang und gube ift, bafür haben fie bei ber Befegung bes Abein- und Ruhrgebiels tonfenbfaltige Bemeife gegeben.

### Der franzölliche Begnadigungsgeseis vom Senat выденовниси

Baris, 19. Roo. Der Senat hat das Begnabigungegefes mit einigen Mbanberungen angenommen. Unter die Befollen auch die früheren Minifter Caillaux und Delog Colleur mor burch Ceneisbeichluß im Johre 1920 der Aufenthau in Paris und einigen anderen großen Stablen Frantreiche auf 10 Jahre verboten und Malon bas affine mit poffine Boblrecht auf 10 Jahre entrogen worben, in beiden Sillen wegen angeblicher Berbinbung mit bein (beutichen) Beind. Da Caillour gu ben befähigtften ff nametoplem Frantreiche gablt, fo ift gu erwarten, daß er min nicht nur alsbald in die Rammer gewählt, fandern auch als Finangminister wieder aufgenommen werden wird, da pielfoch gogfaubt mirb, daß nur er die völlig in Unordnung getommenen frangolifden Sinangen werbe einrenken fonven; Caillour wie Malog waren I. 3t. hauptfüchlich auf bas Befreiben Boineare's verurteilt morben.

Die Berfeitung der deutschen Borfriegsschulden

Baris, 19. Rop. Die Enrichabigungsfommillien bot bie beutigen Bortriegsichulden auf die von Deutschland losgeriffenen Lander folgenbermofen verbrilt: Boien 18 871 459 Goldmart (für Oberichteffen, Bojen und bie oft- und weitpreußischen Gebiete), Danzig 3 763 729, Beigien 640 609, Tichechollowafei 242 897 Goldmart, Dünemart, dem Nordichteswig gegeben wurde, wurde mit feinem Schulbenbetrag

Quertreibereien gegen die Raumung von fioln

Condon, 19. Roo. Die "Times" bestätigt, bag bie beutiche Reichsregierung in London wegen ber Abficht, Die Befegung des Kölner Gebiets über den 10. Januar 1925 binaus fortsulegen, Borftellungen erhoben habe. Bis vor furger Beit, ichreibt bie "Times", babe die frangöfische Regierung behauptet, daß Deutschland feine Abruftungsverpflichtungen nicht erfüllt habe. Statt ber Raumung wolle Franfreich die Belegungstoften einschränken und Herriot arbeite mit dem Rriegsminifter einen Plan aus, Die an Rhein und Ruhr liegenben Divifionen von ber Rriegs- auf die Friebensftarte berabzufegen.

Beringung des Genfee Brotofolis

Condon, 19. Nov. Die Blätter melben, bie Beratung bes Genfer Bratofolls fei auf bringende Forberung Englands. dag in Uebereinftimmung mit feinen Dominions bleiben wolle, von der Tagung des Bolleebundsrats in Rom ausge-ichloffen werden. Auch Italien lei gegen das Prototoll. Domit merbe aber ber gange Blan ber mit ben Sanftionen ulm. aufammenhängenden Fragen fallen und die Arbeiten gur mit fel, mie ber "Daily Telegroph" meint, ber Weg filr beu Beaffbenten Coolidge offen, eine Abrilftungstonfereng einzuladen, die mehr Wert babe als diejenige, die man in Wenf beschloffen habe; an diefer hatte Coolidge infolge ber Tatifoligfeit Mac Donalds doch nicht jeffnehmen tonnen,

Englische Magnahmen gegen die Kommunisten

Condon, 19. Roo. Der Innenminister filds mirb nach ben "Coening Rems" gegen Die ausländilden Rommuniften Charf vorgehen und fie nach Ablauf der zweimonatigen Mufentheliserfaubnio, Die Mac Donald ihnen unverftundlithermeile newährt babe, faint und fonbers ausweilen. Dieje Gremben beben ihren Aufenthalt nur gur fommuniftiiden Mufrelgung benüht und unbalibare Zuftanbe verurfocht. Dies betreife namentlich eine Reibe von Rommunt-Ren aus Ruftland und die logenannte Frau Ruth Rifder ous Berlin. Mehrere Gundert folder Musländer follen aus-gewiesen und auf die fcbarge Lifte gefeht werden, nach ber fie bauernd com englifden Boben ausgeichfoffen merben. Befandere Masnahmen seien gegen die Abordnung aus Mosfan porgejehen.

Der Kleine Berbend und Ruftfand

Condon, 19. Nov. Der "Deily Telegraph" erfahrt eus Beigrab, der Meine Berband werde beinnüchft Bolen einlaben, bein Berband beigufreten, weil bie Stauten bes Berbanda bie Unerfennung ber Comfetrepublit befchloffen haben, gegen bie Bolen eine feindliche Stellung einnimmt.

Das ferbifche Ronigspaar mirb im Januar nach Rom reifen, mobel ein Berfeidigungebundnie mit Italien abgeichioffen werben foll.

Diffetter fer die mietidjafffliche Cotmidiung Taffens

Sibnen, 19. Roo. Der auftrullice Eritmin fter Brec'e effarte in einer Rebe, es muffen torfrättige Magnahmen la miridaftlide Entwickung bes Laubes ergriffen werben, bamit es eine farte Bevöllterung aufnehmen tonne. Man bobe icon ben Gebanten annaelprochen, eine Diffiniur ber feche beften Gebline einguführen.

Wardin in Canglan

Schaughei, 19. Noo, General Bupeifu ift in Genglau eingefroffen und bat bort eine von ber jehigen Regierung in Befine unabhangige Regierung eingefest.

Dereifelfe Senatswahl

Bremen, 19. Moo. Die für die pestrige Bilirgerausschuft-filmung erneut angesehre Wahl des Genats (die leiste Wahl nor 10 Togen mar gescheitert) ift im legten Mugenblid ummöglich geworben, da die Demofroten unerwarier non ber mit ben Deutschmationalen und ber Deutschen Beltsporiei gemeinfam aufgestellten Borfchlogolifte gurudtraten und für einen Muffdungsantrag ber Cogielbemofraten ftimmten, ber mit 74 (Sogialbemofraten. Demofraten und Rommuniften) gegen 48 Stimmen (Deutschnationale, Bolkspartei und Bolfifche) angenommen murbe.

Die bancrifden Monardiffen

Blunden, 19. Noo. Die bagerifden Monarchiften, Die bisher in bem Delmat- und Ronigbund und ber bagerifden Ronigsporiei organifiert waren, haben fich, mie ber "Log" melbet, auf einer Tagung in Münden au einer Dreanlfation sufammengeschioffen, beren Romen allerdings noch nicht

### Wirttembera

Stuffgart, 19. Ron. Bermorfene Revilian. Gegen die Aufführung des Revolutionsftuds "Danton" Bandestheater batte befanntlich ber Schriftfteller Dr. Georg Comudte in Cannitalt ein fcorfes Urteil in einem Brief an ben Intenbanten Rebm ausgebrudt. Bon bem Intenbonten und Ministerialrat Frey vom Rultministerium mar Befeibigungstiage angestrengt worben, bas Landgericht fprach aber Dr. Schmudte frei. Die gegen bas freifprechenbe Urteit von bem Intenbanten und Ministerialrat Fren eingelegte Revifion murbe vom Reichsgericht verworfen.

Jugsunfall. Gestern vormittag rift der Bersonenzug 850 (Beilderstadt-Stuttgari) beim Unbalten auf dem Kardbahnbof an zwei Stellen auseinander und mußte in zwei Ubteilungen noch Stutigari-Gauptbabnhof geführt werben. Sierburch mar bas Gleis Feuerbach Stuttgart 40 Minuten lang

Bom Toge. Un einem Reubau auf der Ublandshöbe murbe ein 26 Jahre alter Schmied, ber einen elettrifchen Mufgug bebiente, von bem Aufgug erfaßt. Er erlit anfcheinend innere Beriehungen. - Bei der Jahrt die Schmidenerstrafie in Cannftatt aufwärte ftieft ein 24 Jahre alter Motorradfahrer, beffen Fahrzeug nicht beleuchtet mar, auf ein ebenfulls unbeleuchtetes Einfpannerfuhrwert. Er murbe bei bem Zusammenprall vom Rad geschlendert und zog sich mehrere Rippenbruche und eine Berlegung ber Lunge gu. - Abends 11 Uhr fprang ein 17 Jahre altes Dabchen bei ber Berg-insel in ben Redar. Die Bebensmilbe fonnte jeboch von zwei Borübergebenben gereitet werben.

### Ans dem Lande

Redarfulm, 19. Nov. Unfall bei ber Urbeit. En Arbeiter eines biefigen Betriebs wurde onm Raberwert erfaßt. Die Aleider murben ihm vom Beib geriffen, fo bag er chwer verlegt mit einer Röckenmarkquetschung ins Krankenhaus verbracht merden mußte.

Suls a. R., 19. Roo. Wohnungsbau, Um ber großen Biohnungsnot abguhelfen, beichloft ber Gemeinberat, ben Bauluftigen mit einem nieber verzinstichen Baudarleben unter die Urme zu greifen und zu diefem Iwed 100 000 M au genehmigen. Bur herftelling von Eigenmobnbunfern ftebt ein Gefunde von etwa 200 Bauplagen gur Berfügung.

Reutlingen, 19. Mov. Babirede des Staats. prafidenten. In der überfüllten Bunbeshalle hieft Stantsprofibent Bagiffe eine Babfrebe unter bem Beltmort "Bolt in Rot". Er tom gu bem Schluft: Das in ben fet-ten 5 Jahren gerftort murbe, ift nicht fo leicht wieber aufqurichten. Es handelt fich um die Frage, ob das deutsche Bolt eine ftarke nationale Regierung ober eine fcmachliche internationale Regierung will; es bandelt fich bei den tommenden Wahlen um den Bestand des deutschen Bolls.

Mantheim DM. Tübingen, 19, Nov. Brand, Die in Ortonübe befindliche Feldschouer ber Monn Dürr ift aus unbefannter Urfache mit fümtlichen Fulfervorraten verbrannt.

Schwenningen, 19. Nov. Heberfabren, In ber Engelftrage murbe Schreiner Thomas Soller von einem Subrmert überfahren. Er trug innere Berlegungen bavon und mußte bemußtlos bom Plog getragen merden.

Min, 19. Ron. Die Genbarmenmörder ge-fangen. Schon feit 14 Tagen ift bie gefamte ichmilbiiche Banbespolizei und Genbarmerie auf ber fieberhaften Suche nach ben beiben gefilrchteten Berbrechern und Raubmorbern Roftler und Biebemann, bie in ben fehten Bochen gabireiche Uniaien in gang Schwaben verlibt haben. Bei ibren Streifen burch die gange Broving ermorbeien fie bei Rrumbach an ber murttembergifchen Grenge ben Ctationstommundanien Bunter von Rieberraunau, welcher fie verhaften wollte. Es gelang ben fehr ortstundigen Berbrechern zu entfommen. Rurglich wurden fie wieber bei Pinbou gesehen. Rummebr ift es endlich gefungen, fie nach Berlidung zweier Einbruche in den Allgauer Bergen durch Gendarmerletruppen von Conthofen und Umgegend in einer Allphütte in 1500 Meter Sobe bei Imberg zu ermitteln. Auf Muruf erflärten bie beiben "Beren", baft fie jeden, ber fich Umen nabere, ericbiefjen murben! Als fie feboch faben, bah ber Sof umftellt mar, ergaben fie fich. Gie murben in bas Gelangnis nach Conthofen gebracht.

Cangenau, 19. Mov. Unfall Der Iliabrige Com maul bes Gerbers Baul Erbarbt, ber bei ISoerbauer Sie bier beichaftigt mar, geriet bort mit einem Bein in bie im Sang befindliche Drefcmafcine. Tropbem es gelang, ibm infort gu faffen und die Dafdine abguftellen, mu de ihm ein Bein ichwer verftummelt, fodog es abgenommen werden

Giengen a. Br., 19. Roo, Lebensmüde, Ein Isiabei. ger Raufmannslehrling ichoft fich in ber Wohnung feiner Eftern eine Rugel in die Bruft. Der Schwerverlehte bat bie Tat in einem Anfall geiftiger Berwirrung begangen.

Seebronn, OM. Rottenburg, 19, Rov. Ein Opfer der Transmiffion. Die 15jährige Tochter Hida bes Chriftion hahn wurde von ber Transmiffion am Bopf erfaßt, empor geriffen und am Genickwirbel verletzt, jo bag ber Tob nach einer balben Stunde eintrat.

Engen, 19. Rop. In ber Racht brach in unferem Ort wieder ein Groffeuer aus, bem drei Bohnhäufer und ein Detonomiegebaube gum Opfer fielen. Der Schaben ift febr groß. Es wird Brandftiftung vermutet.

Woldshot, 19. Nov. Am Samstag fiel vor der Eintahrt in Die Station Rheinfelben ber Schaffner Otto Mayer in großem Bogen aus dem in voller Aahrt befindlichen Jug. Der Unfall murbe fofort bemerft, ber Jug jum Gieben gebrache und ber Berungliidte mitgenommen. Er tam gum Etlid mit leichteren Berletzungen bavon.

Thiergorien in sjobenzollern, 19, Ron. Gefundene Leich e. Der feit drei Wochen vermifte ichmermutige Frang Laver Sipp von Kreenheinstellen murbe von feinem Bruber amilden Thiergarten und Gutenftein als Leiche aus ber Donan gezogen.

## Aus Stadt und Land.

Ragold, ben 20. Rovember 1924. Golbhorner

Ueber ein Rieines, o giltmenber Freund, Schelbet ber Tob, die noch fieute vereint; Gib mir bie Sand, eh' ber Abend vergebt, Heber ein Riemes - fo ift es gu fpar, Gerot.

Beforbert murbe Obespoftmeifter Wurft in Seibenheim früher in Ragold gum Boftamimann.

Faliche Rentenbankicheine. In der letten Zeit find in ber Rheinproving, Deffen-Roffau, Deffen-Darmftant, Bavern, Baben und der Blatz Nachbildungen von Rentenbanticheinen ju 10 Mentenmark aufgetancht. Der Berfuch, das Wassergeichen burd Aufdrud auf ber Rüdfeite, bei einigen Scheinen auch auf ber Borberfeite nochzuahmen, ift erfennbar. Anftelle bes Stoffauflaufs ift ber rechte Tril ber Borberfeite mit einem hellgrifte gefärdten Riebmittel fibertfincht morben, morauf bie Fafern eingestreut worben find. Bei ben echien Scheinen find die Fofern in Bopier eingebettet. Der Untergrund geigt ein verfdmonmenes, untfores Btib. Die Bedriftung weicht an verichtebenen Stellen von ber ber echten Scheine ab. Ruf bie Feftnahme ber Fallder von Rentenbanticheinen und bie Beichlagnahme ber Plaiten fest bie Deutsche Rentenbant eine Belohnung bis ju 1000 Rentenmorf ous.

Bericumfungofdut. Amilid mirb on bie bestebenben gefrallicen Bestimmungen jum Schutze ber Berfammlungs. freiheit erinnert. Berboien ift insbesondere bos Mitführen non Boffen und auberen gefährlichen Wertzeugen bei einer öffentlichen Berfommlung, einem öffentlichen Aufzug aber bergi. Gerner ift es unterfagt, nicht verbotene Berfammlungen ufm. mit Gemalt ober burch Bedrohung mit einem Berbrechen ober Bergeben zu verhindern oder zu fprengen, Auch ber Berluch einer Berbinderung ober Spreugung einer fale den Berfommlung ift ftrolber. Gegen Zumiberhanbelnbe mubte unnachlichtlich eingeschritten merben. Gie haben nach bem Gefen Gefängnisstrafen zu ermarten.

Die Zelffarfen bei der Urichobaffn. In letter Beit muße ten wietfach bei Reifenben Beitfarien bennfienber merben, bei benen die Rahmen fowle ihre Bestandieile. (Schlöfichen Schliffel, Ceffniolbicheiben) mehr aber weniger beichabigt waren. Une ber Mrt ber Beichabigungen tonnte pielfich geichloffen werben, das biefe in der Abfiche berbeigeführt morben find. Bilb ober Zeirfarte aus bem Rahmen ju ent-Bier Bermeibung unliebfamer Boltecungen fel bemerft, bog Lichtbild und Beitfarte nach ihrer Unbringung in bem Rahmen eine einbeilliche Urfunde fillden; die Berbinbung bes Biditbilbes mit ber Rarte ichafft einen periode lichen, nicht übertragbaren Musmels, ber nur benfenigen war Jahrt berechtigt, beilen Bild ursprünglich mit Der Karte verbunden worden ift. Zeitsartenreisende mit be-icobigten Rabmen werben als Rollende obn e gustigen Tabrtausmeis angefeben; fie beben neben ber farife mäßigen Tagnachgablung und dem Eine des Rahmens famt Rarie unter Umffanden Strafperfolgate; gu gewärtigen,

Die Bofitursbarte für ben Bezirt der Dberpofiblieriffen Stutigart wird nach mehrfahriger Unterbrechung in ben mächsten Tagen wieber erscheinen und tonn auch allgemein gum Breis von 1 A bezogen werden.

Bortragsabende. Wie wir hören, wird ber junge Bortragefünstler Dr. Hermann Rogel, ber im vorigen Binter in vielen Stabten bes Landes mit großem Erfolg aufgetreten ift, auch heuer mieber folde Bortragsabenbe veranftalten. Germann Ragel bat ingwifden feine Runft unter Leitung erfter Rrafte in Beriin weiter entwidelt und wird bem Freunden guter Bortragetunft wieber viel Schönes zu bieten

Stand der wichtigeren Tierfeuchen in Würtfemberg. Am 15. Rovember 1924 mar ber Migbrand in 3 Oberumiern mit 3 Gemeinden und 3 Gehöften, die Tollmut in 1 Gefioff des Off. Baldiee, die Mauf- und Mauerfeuche in 10 Oberamtern, 5 Gemeinden, 5 Gehöften, die onstedende Biudarund 21 Oberömtern, 18 Gemeinden, 19 Geboften vorbreitet. Her-

per trafen auf: die Ropff Intern, 5 Gemeiben, 5 Ge ber Bierbe in 11 Oberamt be Geflügelcholera in 3 D m Gehöften und bie Sch Dberämtern mit 8 Geme

Emmingen, 18. Ron Sanstog, ben 15. Roo. hi Lamm eine Rriegegeben chearn founte, to boy be Wend manche Belucher me beten mußten. Rach bei haber und einem Bolog o abriger Schaufpieler und sen erbauten Theaterbilbn miller Ertinnerungsbilber : mus ermöbnt werben bie Brab in Fianbern - 3: Banb - terner Sichtbilber miannliche Tell verbient n bes Wiebertranges befanber utregenen Gologefänge Do In einem Theaterftfid Seite mancher Erinnerung pleter verftanben es auf hitterteit bei ihren Bufd ron vaterlanbifdem Beift meger und D. Obt. Deffe pater Stunde ihr Enbe. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

26 ------------

Reumeiler, 13. Roo vermitings 1/210 Uhr per im Saul ber Dberttoffe, Raturieter in ber Boitel enteilen ift. Berrn Co: Rame als Fachmann au um, ipegteil ber Raturle Riang hat, zeigie gundch im bet 6 und 7. Schulf imme", mie er ben Ber mittide. In leinem fi. Bottog fiber "Die Rat enchnete D Schutzat Me Amurmiffenichaft im Leb iduliebrplan und in bei weiteren Ausführungen Son ous: "Raturmiffer Brobachtung angewielen mffenichaltlicher Unierri merhobifche, planundigia : effibrie Sumesmabrneb mer verbumben mit U phofitalifde und ber ch inbigfeit übt, ben Schlie mleitet, alfo gu feibftan Schute ber felbftanbige Bhuftfattiche und chem end erfolgreichfte Wen Schüleritbungen wechfel res Lebrers ober muffe ieben Jall ift, felbft it oie Rreidephpfit gu verf lich nötigen Behrmittel sen Unterrichts in bei shoftfalifice Unterricht Stoffbrichrantung berut Boitsichnillehrplames er wichtigften phofitalifcher und im Rainurieben be geigte Berr Schnleat D die Bebanblung bes ... nehmer ein perfonliches

Das Probeja

TRO II

Dolores beftellte ter und Schinfen.

Deden? Dort fchein geben jeht noch zu i mit einem bewunde mett, herr Oberleut and mel mitgebrod

Dollys Geficht n che fie den Mund ; war die Wirtin bat Langfam folgten Dingen und traten

gebabet im Morgen biliden bingen febte füßen Duft ansibre .Wie fcom, wie fich Midenb, "wie li

den!" Sier, gnadige

rudte einen Stubl Ja, bante, alle Doch bie Birtin geichäftig war fie n

ausguführen. Bef brogte nicht, ihren heig und brennend "Baffen Cie bod den Bertum, gnabi

tenem Ton, "och n mich würdel Aber

12jabrige Sobn m Bein im bie im nt es nelano, ifm en, wu be ibm ein enommen merben

üde, Ein Isiabris Wohnung feiner perperlegie bat die begangen,

Ein Opfer ber er Silba bes Chriam Bopf erfaßt, ht, so day der Tod

unferem Ort wieufer und ein Detaaben ift febr groß.

fiel vor ber Ein-affiner Otto Mager it befindlichen Jug-eg zum Sieben geien. Er tant gum

b. Gefundene hwermunge Frong oon feinem Bruber s Leiche aus ber

# Land.

Robember 1924.

Freund, pereint; b pergebt, n ipāt.

Gerof.

Burft in Beiben-

legten Beit find in Darmftadt, Bagern, Rentenbanticheinen rfuch, das Wafferet einigen Schrinen ift erfeunbor. Anber Borberfeite mit fincht morben, mo-b. Bei ben echten beilet. Der Unteres Bilb. Die Bepon ber ber echten ficher von Renten-Blatten fest bie Bu 1000 Renten-

in die beitabenben er Berjammlungsere dos Witfilbren ertreugen bei einer iden Muizug ober stene Beriammlune ng mit einem Betau fprengen, Much Jumiberhandelnbe 1. Gie haben noch

n feinfer Beit muffe enflinbet merben. dielfe. (Schlösigen, wemiger beichabigt m tounte nieliach ficht berbeigeführt 1 Digition and All City delierungen fei beibrec Mobelmaung e bildent; bie Berballt einen perions eis, ber nur benuriprlinglich mit tenreifenbe mit beobne gültigen n neben ber fartides Nahmens famb

su gewärtigen. r Oberpojistration rbrechung im ben orn and allgement

rd ber junge Borim porigen Binter Erfolg aufgetreten benbe peranftalten. mft unter Leitung li und wird bem Echones zu bieten

Würffemberg. Um in 3 Oberömtern ollimat in 1 (Behöff feuche in 10 Ober-fredende Blutammit net trafen auf: die Ropffrantheit der Berbe in 5 Door-entern, 5 Gemeiden, 5 Gehöften, die anstedende Bludarmut der Bierde in 11 Oberämtern, 17 Gemeinden, 18 Gehöften ie Geflügelcholera in 3 Oberamtern mit 3 Gemeinden und 8) Gehöften und die Schweinefeuche und Schweinepest im Derumtern mit 8 Gemeinden und 14 Gehöften.

Emmingen, 18. Rov. Artegsgebenkfeier. Am Samstag, den 15. Rov. hielt unfere Gemeinde im Gasthaus Banun eine Artegsgedenkseier, die sich sehr stauten Besuches abraen konnte, so daß bet der Weberholung am Sonntag übend manche Gesucher wegen Plaumangel leider wieder undhenen mußten. Rach der Begrifgung durch D. Schultheih guber und einem Polog von D. Wt. Eberle dat eine Gruppe wirder Schaufpieler und Schung auf einer zu biesem Luce eibriger Schauspieler und Sanger auf einer gu biefem Swed mit erbauten Theaterbiline ein reiches Programm einbruds. miler Erinnerungsbilder aus ber Rrieoszeit. Es mögen ba-eins ermabnt werben die lebenden Bilber mit Gefang: Das genb in Fiandern — Im Gefangeneniager — Im Unterfamb - ferner Stebtbilber von ben Rriegsichanplitgen. Der pfamiliche Teil verbient neben einbrudfvollen Mannerchoren be liebertranges befonbers burch bie mit feinem Wefliht marutrogenen Sologeifinge von Gel. Miller Sintigart Beachtung.

- In einem Theaterfind "D' Doimfehr" murbe ber heiteren Seine mancher Erinnerungen Rechnung getrogen, Die Scharbeier verftanben es auf seiginelle Beife, Spannung und hmerteit bei ihren Buidauern gu erregen. Rach einigen non pateriftabildem Geift getragenen Anfprachen von B. Solmeger und D. Obl. Meffer fund bie gut gelungene Gefer in batter Stunde ihr Enbe.

\* Oberamt Calm. 

Renmeiler, 13. Nov. Bhufitrag, Am 10. Roube., sormittags 1/a 10 Uhr verfammtelten fich fier über 40 Lehrerinnen umb Bebret ber Schnibegirfe Ragolb und Renenbiling im Saul ber Oberflaffe, um ju feben und ju horen, wie Moturietre in ber Bottsichule im Sinne ber Arbeitsschule ju erteilen ift. herrn Schulrat Dad aus Baduang, beffen erteilen ift. Rame als Fachmann auf bem Gebiete ber Raturmiffenicaf-ten, ipegtell ber Raturlebre und ber Chembe, einen auten Riang hat, zeigie junichfit an einer Behiprobe mit ben Schiller bes 6 und 7. Schutjubres über bie elettrifche Laichentampe", wie er ben Begriff Arbeitslichte auffaht und perwirtiicht. In feinem fich an die Bebrprobe anichtiegenben Bottrag fiber "Die Raturtebre in ber Arbeitsichule" fennmichnete & Schutrat Dad gundchft bie Stellung ber egaften Anurwiffenichalt im Behrpton von 1907, im tünltigen Bolls-challebeplan und in ber Seuferrichen "Arbeitstunde". Die weiteren Ausführungen gingen von dem Kerichenstein ichen Son aus: "Raturm fienschaftlicher Unterricht ift gang auf Beobachtung angespiesen ober er ift fiberhaupt fein natur-mffenichaftlicher Unterricht". Beobachtung ift aufntertfame, nerhodische, planmösia nach bestummten Gesichtspunften aus-nesibere Sumeswahrnehmung. Wahrnehmen ist jedach im-ner perhunden mit Urteilen und Schlessen. Wenn der physikalische und der demische Unterricht die Beobachtungsinnigfeit fibt, ben Schiller jum Gelbftfuchen und Gelbftfinben unfeitet, alfo zu feibständiger geiftiger Arbeit erzieht, so hift er ben Biel ber Arbeitsichtle erreichen; denn bonn ift fie die Schule ber felbständigen Erarbeitung ber Bilbungsgitter. Bhustalische und chemische Schillerübungen find der beste und erfolgreichte Weg zur Erreichung biefes Zieles. Diese Schilleribungen wechseln mit dem Demonstramensunterricht bes Lebrers aber muffen biefen mitumter gang erfegen. Bur jeben Ball ift, felbft in ben einfachften Schuloerhalimiffen, de Rreibephpfit gu verfemen und überall find bie unumgungnd notinen Behrmittel gur Erteilung eines orbeiteichulmagigen Unterrichts in der Raturiehre ju ftellen. Wenn ber phofitalifche Unterricht in der Boltsichule auf einer meifen Stoffbeidnatung bernip, bann wub bas Bei bes tilnfeigen Beitsichnliehrplanes erreicht werben : Beifianbnis für bie michnigten phufitatifden Bergfinge und Gefetze in ber Ratur und im Ruturleben der Seimat vermitteln". - Rachmittings zeigte Betr Schultat Mad noch an Sand einsacher Modelle vie Behandlung des "Eleftrametor" in der Schute. Sicher-fich bedeuteis diese Reuweiler Bhustitagung für jeden Teilnebmer ein perfonliches Erlebnis,

Das Probejahr der Dolores Renoldi.

Roman pon Gr. Lebut.

beden? Dort icheint bie Conne jo ichon; Die Raftanien

geben jeht noch bu viel Schatten - " und bann fagte fie

mit einem bewindernben Blid auf Bolores: "Das ift

nett, herr Oberleutnant, baft Sie Ihre Frau Gemablin

Dollys Geficht war wie in Burpurglut gefaucht; boch

Langfam folgten ihr Dolores Renoldi und Roger Em-

Bie icon, wie icon!" rief Dolores, überraicht um

"Bier, gnabige Fran, ift's fo recht?" Die Birtin

Ja, bante, alles recht, aber Sie irren, wenn —" Doch die Wirtin borte Dollho Ginfbruch nicht mehr,

geschäftig war fie wieber bavon geeilt, um die Beftellung

ausguführen. Befangen fentie Dolores bie Liber; fie

bogte nicht, ihren Begleiter angufeben, beffen Blide fie

beiß und brennend auf ihrem Geficht fublte.

the fie den Mund in einem Biderfpruch offinen fannte,

war die Wirtin davongeeilt, um ben Tijch bergurichten.

Bingen und fraten in ben Garten neben dem Saufe, ber

gebabet im Morgenfannenglang balag. An ben Blieber-

buichen hingen ichtver bie weigen und illa Blutenbolden,

fich blidenb, "wie liebe ich bie bunte Bracht ber Dorigart-

ter und Schinken.

auch mal mitgebracht baben.

Jugen Duft ansftromenb.

rudte einen Stuhl gurecht.

den!"

Dolores bestellte fich ebenfalls Raffer, bagu Brot, But-

arf ich für bie Berrichaften vielleicht im Garten

Oberamt Freubenftabt. \*

Befenfeld, Da. Freudenstadt, 19. Roo. II eberfahren. Der 60 Jahre alle Toglöbner Johann Georg Klumpp geriet innerholb bes Orts beim Sperren unter ben Langholzwagen; ber Tob trat fofort ein.

Dberamt Renenblirg,

herrenath, 19. Roo. Es geht auch ohne Bant, Die hiefige Riederfassung der Abeinischen Kreditbant hat mit dem 15. Rovember ihre Tätigkeit eingestellt, da ihre Inauspruchnahme mehr und mehr gurudging. Die Gemeinde mirb bie Raume gur Errichtung eines Berfehrsburos benugen,

Das Neueste

berichtet raich und zuverläftig ber Gefellichafter.

Bestellungen auf benfelben werben febergeit angenommen.

### Lette Nachrichten.

Bieber 2 beutiche Offigiere "in Routumatiam" verurteilt.

Baris, 20. Ran. Das Kriegsgericht in Umiens hat, wie Sanot melbet, gestern ben früheren bemichen Offizier Otto Bertina und ben Stabsarzt Broles in Kontunagiam gu 20 Jahren Swangsarbeit verurreitt.

Rabinetts-Rrife in Bortugal.

Paris, 20. Roo. Rach einer Melbung aus Liffabon ift bas portugieftiche Rabinett beute mit 43 gegen 46 Stimmen in ber Rammer in bie Minberbeit verfest morben. Es reichte nach Beenbigung ber Sigung fein Rudtrittegefind ein.

Beginn ber Rriegogerichtsverhanblungen gegen ben General von Rathufino.

Paris, 20. Nov. General von Nathuffus wird morgen Rachmittag vor dem Kelegsgericht in Lille erscheinen, beffen Bujommenjegung bis beine noch nicht befannt ift. Botichaftsent Rimtelen, ber ichon geftern in Bille eingetroffen ift, hatte mit bem General eine lauge Unterrebung. Rechisanwalt Rifolgt ift in ben letten Tagen in bauernber Berbinbung mit bem General gewesen.

Frankreichs Abrüftung!

Baris, 20. Roo. Rach einer havas Melbung merben bennichft 6 neue Torpeboboote non je 1400 Tonnen vom Stapel laufen.

Fortfegung ber beutich-englischen Birticafteverbanblungen in London.

Landon, 20 Nov. Sier wird in ben nachften Tagen bie Anfunft ber Sachverftanbigen jur Fortsetzung ber bisher in Berlin burch ben Botschofter Borb D'Abernon gepflogenen Birtichafisoerhanblungen erwartet.

3um Attentat auf Gir Lee Stadt.

Rairo, 20. Rov. Das Attentat auf Sir Lee Stad hat in allen Rreifen große Erregung hervorgerufen. Ber Chauffeur bes Aulos, in dem die Angreiser die Fincht ergriffen, ift verhaltet worden. Jaglai Baich erflätte dem Bertreier der Rentter-Agentur, daß die Regierung nichts unversucht laffen werde, um die Schuldtgen ausfindig zu machen. Der Ministerprafident bat an die Bevollerung einen Aufruf erloffen, in bem er für bie Entbedung ber Taier eine Belotnung von 10,000 Plund Sieriting verspricht. Zoglat Balcha bat weiter feine personliche Abschen über das Attentat gum Ausbruck gebracht und zu versteben gegeben, daß auch Rönig Juod das Abming Buod das Abmington ber auch febr dwere Berlegungen bauongetragen bat, ift geftern Abend operfert worden.

Murameldungen.

Das neue öfterreichifche Rabinett wird burch bie Chriftlich-Sogialen unter Teilnahme ber Grofbentichen Boltspartel gebilbet merben.

frendlofes Leben wird es fein - traurig fah er vor fich

"Morum?" handste fie-Er hob ben Ropf und juchte ihren Mid.

"Darf ich Ihnen ein Marchen ergablen? - Ein armer

verloren, und nur bon ferne mogie er fie zu bewundern. The filiged Bild umgantelte ibn Tog und Racht. Gein Reben batte er für fie hingegeben. Gie aber mußte nichts von feiner beiffen Liebe. Gegen alle Menichen war fie voller Liebe und Freundlichkeit - gegen ihn ja auch boch ihre Gute war fo unperfonlich, tat ihm barum mehl Und er - Die Geben verfchloft ihm ben Mund - er trug fich mit bem Gebanten, bavonzugehen, ihre Rabe zu meiben, well - er bruch furs ab.

Er hatte mit feiner weichen, einfdmeichelnden Stimme gelprochen, in einer Beise, die fie ergittern ließ in füßer

"Warum fproch ber Ritter benn nicht?" fprach fie leife, als ar noth fatting.

- weil fein Stolg es ibm verbietet!" rief er ungeftum aus, "fein Stols, ber ibm fant: bu bift nichts gegen bie icone Bringeffin! Du boit nur ein Gers voller bummer, beifer Biebe und einen Arm, ber bes Raifers Schwert führt, fanft nichts, um ber iconen, verwöhnten Bringeffin ein ihr murbiges Seim bieten gu fonnen! Denn ber Ritter lit blutarm, arm an Gelb und Gut, aber reich an Liebe und garflichfeit! Doch wer fragt banach? lind weil er es nie ertragen würde, bof fie einen anderen mit ihrer liebreigenden Berfan beglüch, barum will er geben. Er ift gu fiols, fich aufgubrangen und fann bode nicht abfeits fteben - will es and nicht -" filgte er trobig bingu.

Seift branuten ihre Wangen; fie bielt bie Angen ge-

Die von Boris aus verbreiteten Melbungen fiber bie englifche Bermerfung bes Genfer Protofells merben burch ben Generalfefreidr bes Bolferbunds befiarigi.

Sertial sprach vor dem Auswärtigen Ausschuß über die Gefinde für die Anersennung Sowjet-Ruflands und die Ausbebrung ber Botschaft beim Battan.
Der am 19. Mai 1913 abgeschlossen griechtscher ber Freundschaftsvertrag soll entsprechend der Reuregelung der Baltanverhältnisse von Erund aus umgestaltet werden.

In einem Manifeft flindigt Bu Bei-Bu bie Bilbung einer vorläufigen Regierung "gur Bahrung ber Rouftitution

## Sandelsnadrichten

Dellorkurs Berfin, 19. Ros. 4.21 Sill. 97%. Freunock 1 Dell. 4.198. Condon 1 Did. Sterl. 19.43—19.50. Simberdom 1 Sulden 1.689. Jörich 1 Franken 0.810 Bill. 20th.

Wellarichanicheine 87.

Kringsanfeihe 800.

Das weine Sinken des Franfenftarfes wird in Paris auf bie Berbreitung des Berfengeruchts jurochgesührt, daß in ben Berbradbungen aber die große Anleihe Morgans an Frankreich Schwierigbeiten enthanden feien.

Die Jukunst des irangenstäten. Die englischen Bähter beschäftigen fich viel mit der Islamit des franzöhlichen Franken. Der Observer Kellt solgende Vermutungen an, die lich darant Röhen, das die Kondomer Landier dem Franken beine guten Aussen und der Andre Röhen zusählichen. Und zusählerden Kandom beine guten Aussentung den diessähleigen Tedikering des Staatshansbalts von 4 Andreurung den diessähleigen Tedikering des Staatshansbalts von 4 Andreisen nicht durch Steuern, jandern durch eine Innere Andelde und eines matre Andelde und eines wielsche und eines seischlichen Berzindung von nicht winigtr als 9 Prozent decken wolle. Wie angestantischen Bedingungen seine der ficherfte Bemeis für die Schwäche der innanziellen Lage. Daß man nömlich dem Andeldezichnern nach 10 Indrenziellen Lage. Daß man nömlich dem Andeldezichnern nach 10 Indrenziellen Lage. Daß man der ihne der Andeldezichnern nach 10 Indrenziellen Derwingen Pergindung, derente die Abslicht der Roselenung, eine Intil 6 ib on ins Mert zu iezen, die den Wert des Franken is intil 6 ib on ins Mert zu iezen, die den Wertlichteit dien istig werd, das jet seich eine große Printie zu verlprechen, wenn der benir zu einem Wert von 2 Dence (17 Vig.) gedochte Franken ipflier mit einem Franken beinkeiselbt werde. der Verneben zu einem Franken der Staatsche Franken der Staatsche zu einem Franken der Staatsche Franken und der Gereing, berschaften und den Fliertel des frühenen Werts der Febleren und der Franken und der Weitsbereite einselbt worden. Die Jufunft des frangeffiliden Franten. Die englifchen Matter

Die ruffifche Getreibeausfuhr ift wegen ber Gehlernte ein-

Stutigarier Börie, 19. Men. Obaleich infales des prembilden Buhtags die Arditeage nicht iätig war, ift das Gelchaft an der hendigen Börle recht lebbaft gemeien. Die Stimmung war gut, da die Bennrubigung, die durch den barglichen Auröfurz auf dem die Bennrubigung, die durch den barglichen Auröfurz auf dem die unte nicht bervorgerufen wurde, fich gelogt und die Hronzellen Aribesanleibe einem großen Teil des Aurörüchgunges wieder einestelbalt des Mien notierte deute 100 (1888); auch aproj. alle Mürtsemberger eiwas seiner 1000 (1888); wollen. Burti. Bereipsbann, bemberger etwas fester bei 1000 (1525).

### Märlte-

Frackpreite. Ralen. Weizen 12.50 - 12.50 Waggen 11 Mins het 10.50, Osto 12 nen 11, Haber 0.10 - 7.70 - Beut-flung en. Weizen 10-14.80, Werfte 9.50-13, Haber 7.20-10, Unterf. Dinkel 11-12, Alber Dinkel 6.50-12. - Rottweit, Unterf. Dinkel 11-12, Alber Dinkel 6.50-12. - Rottweit, Unikel 12, Gerfte 9.50, Dinkel 11, Saber 7.30-11, Weizen 9-12, Winkel 8.40-0, Gerfte 9.50-11, Haber 7.30-11, Weizen 9-12, Rossen 8.40-11, Weizen 9-12, Rossen 8.50-11, Weizen 10.50-42.50 d. Jtr.

Mürnberger Bopfenmarkt, Ardnk, Candhopfen 200-275, Sof-ferfauer 230-280, Effaffer 270 d. Jir.

Berliner Getimariet. Butter 1. Corte 185, 2. Corte 187, ch-fallend 1.27 (Grofibandelspreis ab Erzenger). Schmalj. Preife gieben an. Speck: Schmache Rachfroge bei unperfinderten Preifen. Gernsbach, 19. Rop. Der Gernsbacher Schweinemarkt, ber infolge bes Reieges in Wegfall gehogmen mar, wird am hommenden Freitog mieber fatt inben.

. Das Welter

Der Sochbrod über Mitteleurope wirkt vorerft noch fort. Im Greitog und Comstag ift immer noch vormiegend trochenes, jeboch gelitorije bedechtes und auch zu vereinzeiten Ochneefellen gemeigten, girmlich baites Wetter zu erwarten.

fentt und wagte nicht, ihn anguichen. Er ftand haftig auf. ie von feinen Gefühlen überwaltigt.

Statte benn ber Ritter fo wenig Mut, gur Pringeffin in iproben? Der Ritter, ber fonft mit Trachen und Riejen fampit, barf boch nicht feige fein -

"Wohl hatte ber Ritter Mit, gegen eine Welt von ben um bie geliebte Bringeffin gu fampfen, wenn er die Gewißbeit batte, daß fie ihm hold gefinnt ist. Aber in farem folgen Bringeffinnenbemuftifein bat fie es nie für nötig gehalten, ihm auch nur ein fleines Beichen ihrer Bunft zu geben. Abgewiesen und verfchmaht zu werden. fonnte ber Ritter nie eriragent Darum ift Schweigen fein Los - Schweigen und Bergichten! - Ja, wenn bie Bringeffin bem Ritter ein fleines, mir ein gang fleines geichen geben wollte, bag fie nicht ungnäbig von ibm benft -- -! Ach, auch Marchen fonnen graufam wie bas Leben ift, fein! - Get's benn brum -

Er trat einen Coriff von ihr, wondte fich ein wenig is und blidte liber bas blithenbe, morgenfrische Land. Wie ein famtiger, griner Teppic bedie bas junge Korn bas Gelb, und in ichneeiger Miltenfulle prangten bie Obft-

parities.

Roger Embingen mußte: Du fpielft ein gewagtes Sbiel -aber er mußte auch, boff er es mogen fonnte. In ben menigen Bodien feiner Befanntichaft mit Dolores Renoldi hatte er es flug verftanden, fich ihre ichene, fprobe Mabchenseele zu eigen zu machen! Miemals mirbe fie in ben beutigen Spogierritt mit ihm gewilligt haben, wenne er ibr nichts golt.

Und heute mußte bie Enticheibung fallen; bie Belt

I Gettrabtentt in Whitbern

brangte!

Da finnb Delores auf, neftelte an ihrer Jade unb beliefte mit gitternben Sanben ben Moigloddenftraug in (Fortfesung folgt.) jeine Sond.

"Laffen Sie bod bie Frau in biefem mich fo begliiden-ben Bertum, gnabiges Fraulein!" fagte er leife in verfialtenem Ton, "ach wenn diefer Irrium doch Wahrheit für mich würdel Aber mir ift Schweigen bestimmt, und ein en serbreitet. Ihr



# Gebrauche



-und im Haus sieht stefs bei dir wie Sonnlag aus!

# Grundftücks verfteigerung.

Jut Auftrog ber Erben bes Chriftian Seintei verfteigere ich am Samotag, ben 22. Rovember 1924 pormittags 9 Uhr auf bem Grundbuchant Barg. 3928/1 17 ar 15 qm Mder ou! bem Schroffen.

Es findet nur ein Termin finnt. Ragolb, den 19. Monember 1924.

Grundbuchamt: Ворр.

# Allgem. Ortskrankenkaffe

für ben Oberamisbegirh Ragolb. Wir geben befannt, bab mir bie burch ben Ber-tragsausiches beichloffene Aulaffung bes Jahnargten

Dr. Bungert in Ragald jur gabnargelichen Beband-lung unferer Raffenmitglieber nicht anertennen und bie Begablung eimaiger Rechnungen ablebnen. Ragolb, ben 19. Roo. 1924.

Borf. bes Borftanbs: 310. Bermatter: Beng

Einige jüngere

# ilicarheiterin

file fofort gefucht. Kettenfabrik Friedr. Speidel.

Sinige tfichtige, felbftanbige

finden bonernbe Befchaftigung bei

Martin Roch, Möbelfabrik

# Unzeigen

für die Samstag-Nummer mollen heute ichon aufgegeben merben,

Der Untergeichnete perfauft ein 13 2Bochen

für Tröchtigfeit wirb garantiert.

Jakob Teufel.

Aufbängeplakate für die Abfabrtszeiten von Nagold, befonde s für Wirtfchalten und offene Befchafte geeignet, find in ber Druckeret biefes Blatten et-

Wie man Schuhe

Stiefel behandelt!

Em das Leder dauerhaft en erhalten und den Schulen einen eleganten Hochglanz, der bei jedem Wetter anhält, zu verleihen, trage man von der überall erhältlichen Schulereme PHonur ganz wenig auf und reibe alsdann mit einer weichen fürste glänsend. PHo ist sehr fett, nimmt kein Wasser un, ist sehr sparaam im Verbranch und giknat im Angenblick wunderbar. derbur.



hütersloh i Westf. Zweigfabrik Bielefeld

jum Spinnen u. Weben im Cobn fowie zum Umtausch

Dech. Leinenspinnerei u. Beberei Memmingen übernimmt jebergeit

# Wilh. Wurster, Schönbronn

(reichhaltigfte Mufterfolleftion).

# Zur jetzigen Gebrauchszeit

Rubenmühlen u. Rübenschneider in verschiedenen Ausführungen

Kreissigen mit Schiebetisch Kartoffelwäscher

Wilh. Wackenhuth, Calw.

Der beliebte Ubreiftalender

Der Saustreund

mit biblifden Betrachtungen für jeden Cag, Ergählungen u. Gedichten

ift porrdiig bei

Buchhandlg. Zaifer, Nagold.

Berfaufe am Samstog. padintitiog 1 Hac elnen Warf fcone 1568

> Wilds ichweine. Ruonath, Wagner

THE OBSE Lojungsbüchlein Hir 1925 bei G. W. Zaiser, Nagold.

THIS OWN

# Textbücher

Incandot minb

Der arme Kourad à 2.30

empfiehlt Buchhandlung Zaiser.

Nagold.

Der Abreifthalenber Auslandbentichtums,

ber ein Binbeglieb gmiichen ben Bemichen bo-beim und draufen fein will, ift foeben erichienen und sorrätig bet Buchhandl, Baifer, Bagolb.

Bwei hochträchtige feb-



fest am Samstag bem Berfauf aus Wilhelm Martini,

fomit Büdlinge am Freitag bei 1563.

Lut, Tifcher.

Der Liebe Gieg in 6 Aften 1. Teil wirb ertider

Ragold. 1560

Freitag abenb 8.15

Sernteg 2.15, 4.30, 8.15

2. Zeil:

fowie Luftfpiel i. 2 Athen Karlden hypnotifiert.

Ragolb.

# Bergebung von Erdarbeiten.

Den Erdhub u. Transport v. ca. 1600 cbm Erdmaffe gur Berftellung einer Gisbahn

Bei meinem Anwelen habe ich zu vergeben. Die Bedingungen liegen bei mir zur Einfichtnahme auf Diesbezigliche Angebote, welche ben Preis pro i chm zu enthalten haben, erbitte ich mir indiestens bie zum nächften Samstag, ben 22. b. Mits. nachmittens 4 Ubr. unfammtag, ben 22. b. Mits. nachmitlags 4 libr gufommen gu laffen,

Ragold, 19. Rovember 1924

Rurhaus Walbluft: Rarl Fren.

Die ju einem Bobn- und Geschäftsbaus-Reuben ber Firma Schmid & Gottisbeim, Mobelschreinerei, Wildberg, notwendig werdenden

### Grabs, Betons, Maurer= unb Flaschner-Arbeiten

find im Breisliftenverfahren gu wergeben. Mine und Unterlagen liegen bom 22.-24. be. Dies, je einschlieflich möhrend ber fiblichen Geschäftsgeit auf bem Buro ber Firma Schmib & Gottisbeim in Bilbberg jur Einfichtnahme auf, wo auch geft. Un-gebote verichtoffen und mit entiprechenber Aufichtift verleben bis fpftteftens 20. Rop. bs. 3s., abenbs 6 Uhr abgegeben werben wollen. Juichiagsfrift 14

Der beauftragte Architebt: G. Dadle, B.D.A., Simmart, Roteftr. 5.

evang. und kathol. Ausgabe von einfacher bis feinster Ausführung inverschiedenen Breislogen empfiehlt

Buchhandlung Zaiser, Nagold.

Regelmlifige

# Lohnfuhren Lastkraftwagen

3 1/s t. Schnelläufer übernehmen bei billigster Berechnung

H. Kirn & Chr. Pfisterer Egenhausen Telefon Amt Egenhausen.

kennt nicht die

G.-W. Gögen-Witze, Kraft-

ausdrücke u. Redensarten der Tübinger Weingärtner (Gögen)? Allen Freunden eines

gefunben, fraftigen Ou-more merben fie mil tommen fein.

Worrdtig bei Buchhandlung ZAISER Ragoth.

**Lotenjountag** empfichtt.

joine Tranerhränze und Baketts fomis 1566 fcone Blatt- upd blühende Pflanzen.

Gärtnerel Schuster.

sind stets vortātig bel G. W. Zaiser

nichtent an jedem Ber . ni, Bestellungen urhmen imilide Bostunitalien

menatlich & 1.60
cinfol. Tedgerlohn,
ding-Mr. 10 Goldpfige.
demiddered f. Angeigen:
die einfpaltige Jeile auf
gwignlichered-freit aber
zent Baum 12 Gelbfernige, Relianten 88 Bolbpfennige, Femilien-m, 10 Bolbpfennige, Bei michtl. Beitreibung und heiberien ift ber Wabait

Rr. 275

Tage

Die verbäubberijche ? dings um einige fiberfi In Berlin weeben jurye

Die Priegsgerichtliche I eon Nashpilius bot am I Generals und der Derl jusor in Dille eingestoffe M der Jahrifant Cong mabden aufftellte.

Der englische Erfimi Frantreids Interessen fo morbe von ben Dominio für England uicht in Be

Das Stabinett in De elece Remmerabilinamur Minberhelt blich.

Die Jührer der Par greij haben beidsloffen, i beijen, daß ber kongreij Triegsidaulben nicht very tedge verlangen weebe. der Generalagent Gilber

Ungl

In Moofau lind b perhandlungen, ble im D Diplomatenitreits über t pebroden merben muly Die gereigte Stimmung naten auseinanderging, beutsches Blatt, bas be lubustrie vertritt (die Wasfegungen an dem E und dem Botichafter in Rantyau, gemacht. Dies deutschen "Kapitalwell" Kapitalisten, so bemerten sben in ihren heimlichen Und \_Cfonom takoja Sd mur ja nicht einbilben, b Ruftiand befondere Bor den Zwed, den Mostar handlungen mit ben beu ftärten, und zwar mögli ruffischen Stellung auf das in Mostau zustande auf bas mehr ober me Staatsrechte, wie 3. B. bes Berficherungsweiens und Baientwefens, fonde barum, bie Gee- und Bi bahn- und Bertehrewefe uem: ein für längere I

Aber gerabe binfichi mene find bie Baffen but befoundlich in bem i Bertrag bem gesomten i fit g u n g zugestanden. der Konserenz von Genu Birtichaftsfustem von bi enerfaunt, und die auf der ruffifchen Sanbels ben Jahre ju bem peinl bings vom Kabineit Ma Bur biefen wenig angene dulbigung, daß nämlich ben Comjetrepubliten be Deutschließlich Same ber ? Saufmannemelt fann fie fand gufarmenfeliefen, und einheitliche Preinpol micht gefagt, daß fie dabi ber gemabrten Melltbegil ruffilde Einfubr mag infolge feiner ftoar traenbmie unlieb land au verbinber mit Grund lebree formers mogen .. frembes Stavital" wiften in ERoston bertre railland affes ous lid be

